

...elle s'est envolée...

Elisabeth Roth – de Puniet de Parry

26.9.1950 – 5.2.2019

Elisabeth war Trägerin der drei wichtigsten und bewegten
Ehrentitel: geliebte Lebenspartnerin, Maman und Granny

Die Familie war ihr Leben:

Sie war stolz auf die Lebensentwürfe all ihrer Lieben,
Gatte Kurt, Tochter Perrine, Sohn Oliver.

Mit Herz und Wille, untermischt mit einem Hauch ihres
unverwechselbaren Humors hat sie sich in den letzten Tagen
aus schwerer Krankheit immer wieder zurückgekämpft,
sie wollte ihr neugeborenes Enkelkind Milou
noch in ihren Armen spüren,
und auch ihrer Enkelin Julie Adieu sagen,
betreut mit bewundernswerter Empathie von einem engagierten
und professionellen Pflege- und Ärzteteam im KSW.

Ausserhalb ihrer Familie beeinflusste sie zahlreiche Menschen ganz
unterschiedlicher Couleur als Französischlehrerin und
Vertrauensperson vieler Schüler: Mit Leidenschaft und Sachverstand
gewann sie mit der Sprache der Liebe etliche Freunde bei Jugendlichen.

Was uns heute tröstet:

Zabeth / Maman ist nicht von uns gegangen...

...elle s'est envolée et a rejoint les étoiles...

und ihre Wärme und fürsorgliche Liebe werden in den Herzen
der ganzen Familie weiterleben.

Ihrem Wunsch folgend, verzichten wir auf eine Trauerfeier und werden
im Sommer ihre Asche in dem von ihr über alles geliebten Meer
in Frankreich zerstreuen.

Wer will, der gedenke dem Lebenswerk von Dr. Richner,
dem Perrine und Oliver als ihr Kinderarzt viel verdanken:

Stiftung Kinderspital Kantha Bopha,

PC 80-60699-1 / IBAN CH98 0900 0000 8006 0699 1

Vermerk: Elisabeth Roth

Traueradresse: Kurt Roth, Mühlestrasse 15, 8542 Wiesendangen